KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33608038

Stichtag: 31.07.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 239

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 12

Einwohner gesamt: 251

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	119	49,791	120	50,209	239	100
davon Ausländer	13	56,522	10	43,478	23	9,623
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	50	6	50	12	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	8,333
gesamt	**125**	**49,801**	**126**	**50,199**	**251**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	3,347	13	5,439	21	8,787
10-19 Jahre	13	5,439	5	2,092	18	7,531
20-29 Jahre	7	2,929	5	2,092	12	5,021
30-39 Jahre	15	6,276	18	7,531	33	13,808
40-49 Jahre	15	6,276	15	6,276	30	12,552
50-59 Jahre	14	5,858	11	4,603	25	10,46
60-69 Jahre	23	9,623	40	16,736	63	26,36
70-79 Jahre	22	9,205	9	3,766	31	12,971
80-89 Jahre	2	0,837	3	1,255	5	2,092
90-99 Jahre	0	0	1	0,418	1	0,418
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**49,791**	**120**	**50,209**	**239**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,418	2	0,837	3	1,255
3-5 Jahre	4	1,674	3	1,255	7	2,929
6-15 Jahre	11	4,603	11	4,603	22	9,205
16-17 Jahre	1	0,418	1	0,418	2	0,837
18-20 Jahre	5	2,092	2	0,837	7	2,929
gesamt	**22**	**9,205**	**19**	**7,95**	**41**	**17,155**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,837	1	0,418	3	1,255
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,418	1	0,418	2	0,837
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,418	1	0,418	2	0,837
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,418	1	0,418	2	0,837
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	0	0	1	0,418	1	0,418
gesamt	**5**	**2,092**	**5**	**2,092**	**10**	**4,184**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	55	23,013	79	33,054	134	56,067
römisch-katholisch	24	10,042	9	3,766	33	13,808
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,837	2	0,837	4	1,674
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,837	2	0,837	4	1,674
ohne Angabe, gemeinschaftslos	36	15,063	28	11,715	64	26,778
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**49,791**	**120**	**50,209**	**239**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	44	18,41	32	13,389	76	31,799
verheiratet	59	24,686	58	24,268	117	48,954
verwitwert	5	2,092	9	3,766	14	5,858
geschieden	11	4,603	17	7,113	28	11,715
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	2	0,837	2	0,837
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,837	2	0,837
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**49,791**	**120**	**50,209**	**239**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.